

Optisch und musikalisch ein Genuss

Der Akkordeon-Spielring Lyss entführte sein Publikum konzertant in die Welt der Musicals und Filmmelodien.

T.N. Musikalische Leuchtkraft und Dynamik bewies das Akkordeon-Orchester unter der Leitung von Monika Portmann bereits zu Beginn des Konzerts, mit Arrangements der bekannten Musicals «The Phantom of the Opera» und «Cats» von Andrew Lloyd Webber. Im «Kreuz»-Saal in Lyss waren alle Plätze besetzt. Auf dem Programm standen zahlreiche Musical- und Filmmelodien. Das Orchester trat vereint mit dem Handharmonikaverain «Sunneshyn» Diessbach auf.

Die fantasievollen Kostüme der Musizierenden entsprachen den Epochen der Filme und die passenden Bilder auf Grossleinwand verstärkten den optischen Eindruck. Die musikalische Bandbreite der grossen Gefühle von Melancholie bis zur überschwänglichen Freude konnte die Formation mit dem Arrangement «Les Misérables» eindrücklich vorführen. Auch Ennio

Morricones bekannte Westernmusik durfte nicht fehlen: Aus dem «Mann mit der Mundharmonika» machte das Mitglied der Schwyzerörgelgruppe Adrian Gehri kurzerhand einen «Mann mit dem Schwyzerörgeli» – dessen Sound punkto Dramatik nahe ans Original herankam.

Solisten als Höhepunkt

Dass die Akkordeonisten auch hervorragende Solisten in ihren Reihen haben, bewiesen Manuela und Markus Bieri mit der rassigen Filmmelodie aus «Pretty Women». Zur Melodie «What A Feeling» aus «Flashdance» zeigte die 15-jährige Jazzballettschülerin der Musikschule Lyss, Julia Portmann, zusammen mit dem Orchester ihr Können. Ein besonderer Höhepunkt gelang Katharina Tschanz mit Sandra und Markus Fink – alle als Charlie Chaplin verkleidet – mit der humorvollen Interpretation der Filmmusik aus dem Chaplin-Klassiker «Limelight». Das Publikum bedankte sich mit frenetischem Applaus. Auch vom Nachwuchsorchester (Leitung: Monika Portmann) sprangen Funken der Spielfreude



Wie Musical und Filmstars: Die Mitglieder des Akkordeon-Spielrings Lyss in ihren Kostümen. Bild: Stefan Wermuth

direkt ins Publikum. Melodien aus den Filmen Titanic, Sister Act, Dschungelbuch, die Schlümpfe und Pippi Langstrumpf begeisterten – das passende Outfit sorgte für Heiterkeit.

Gekonnt in Szene setzte sich ebenfalls die Schwyzerörgelgruppe und die «Oldies»-Gruppe unter der Leitung von Markus Fink. Ohrwürmer wie «Junge

komm bald wieder» und ein Medley von «Oldies», die Fink selber arrangiert hatte, weckten ebenso nostalgische Gefühle wie die Hits aus den Sechzigerjahren.

Link zum Akkordeon Spielring auf der BT-Site: